

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 111 (1985)
Heft: 19

Illustration: Das Ende
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

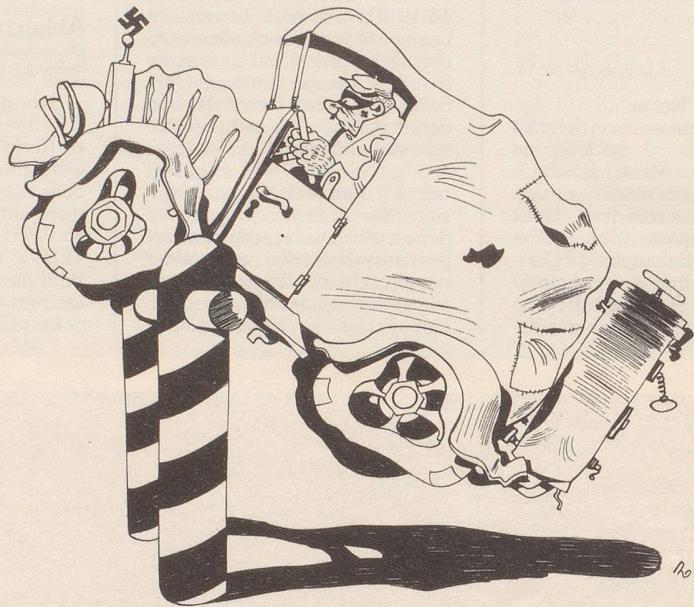
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DAS ENDE



Gebet eines Kriegsverbrechers:

«Ich bin kein gemeiner Mörder gewesen, mein Herrgott — hab mich nie mit Kleinigkeiten abgegeben, mein Herrgott —» (Schiller)



Der seinerzeit aus der Schweiz nach Deutschland geflüchtete Frontist Werner floh jetzt wieder zurück, wobei er mit einem Lastwagen die Grenzbarriere überrannte.

Fröntlers Heimkehr

In die braune Ferne
Fuhr der Werner gerne,
Heimwärts fährt der Werner
Aber doch noch gerner.

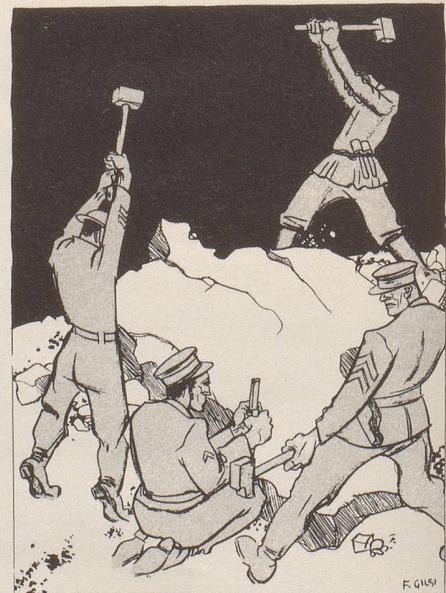


Buchenwald

Himmler erhält den höchsten deutschen Orden der «Roten Buche».

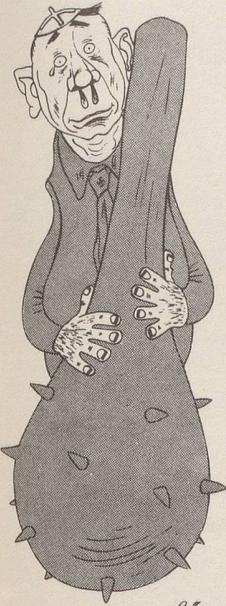


Besichtigung der Konzentrationslager in Deutschland
... und das ist, was von Deutschland blieb ...



Der grosse Abbruch

Die letzten Wochen des Dritten Reiches und des 2. Weltkriegs, wie sie der Nebelspalter vor 40 Jahren im Bild kommentierte.



Bö

Zur Aufhebung der Parteiverbote

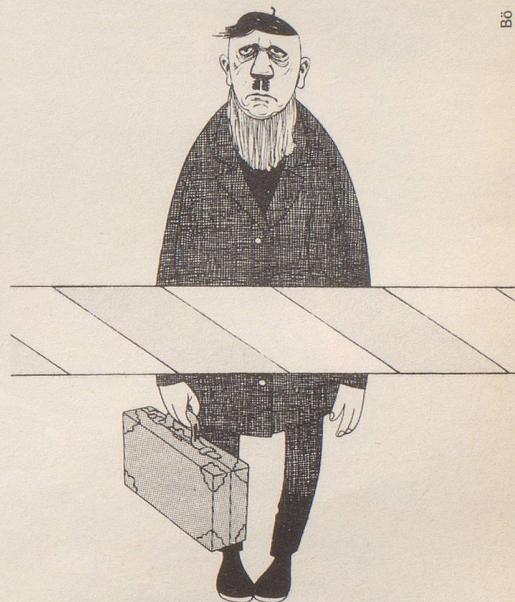
Törf ich au wider vüre choo?
Äxgusi und guguuseli
Ich bi etz nämlich nüme soo,
Ich mach nu na Haaruuseli!



W. Büchi

Prominente Pg. lassen sich tot erklären, um mit falschen Papieren im Ausland unterzutauchen.

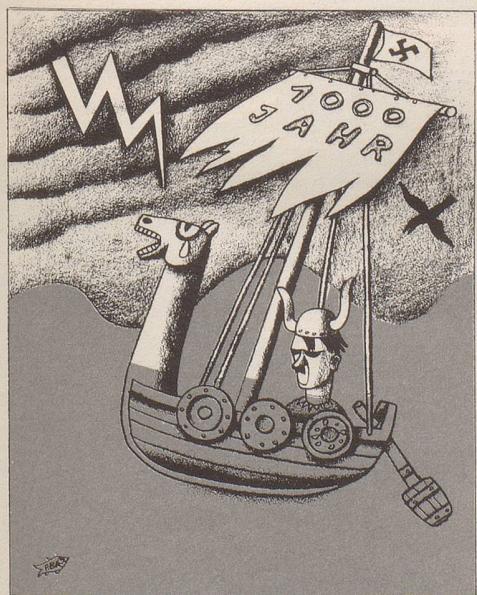
Die Umkleidekabine



Bö

Wächter-Ruf Hört ihr Leut und lasst euch sagen:

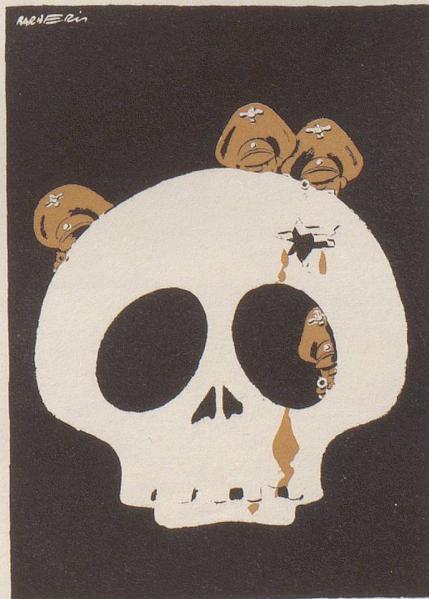
Drüben hat es zwölf geschlagen,
Bleibet wach und löscht das Licht
Hinächt noch ein Weilchen nicht,
Am Viertel über zwölf
Erscheint vielleicht ein Dölf!



P. A. Bachmann

Der Verschwundene

«Wie doch die Zeit vergeht!»



Barberis

Die letzten Schüsse



G. Rabinovich

Die allerletzte Zusammenkunft